

Universitätsbibliothek  
Johann Christian Senckenberg  
Frankfurt/Main  
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BVIII, Nr. \_\_\_\_\_, Bl. \_\_\_\_\_

„Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. \_\_\_\_\_, Bl. \_\_\_\_\_

Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr. 895, Bl. 463-464





zu kommen zu lassen. Mich würde das gutem Buche damals gelehrt, wenn die einige  
 Bekantmachung: es sind schon mühsam genug gemacht. ist es nicht von  
 so leicht, die sind fort und fortig. Dieses sind voll von Arbeit mit Fülle in  
 sich, von so mehr, da es so sehr schwierig, und unvollständig ist. Eingegen  
 aber mich gefällt mir, das die es so wenig geben nachher Lusten, das die  
 Reduktion des Freiburger Hofe die nicht anzubieten. Ich habe die schon vor  
 einiger Zeit das mit Aufmerksamkeit gemacht, in jedem Ding, das man nicht  
 mit sich zu tun, nach sich zu versprechen Lusten. Fast habe ich schon nach dem  
 in meine über den Linn von mir gemacht, und was nicht -- ganz, die  
 Mediane für mich. Alles das und habe ich nur Brief befehl. Also in  
 nächster Formel, von Hofe, die für Santa sind nach folgende geordnet  
 J. 17.



